

	<p>Objekt: Mansfeld-Vorderort: Volrat VI., Philipp Ernst und Albrecht Wolff von Mansfeld-Artern</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18304656</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Unter der Jahreszahl 1621 zwei Wappenschilde (Heldrungen, Arnstein), unten zwischen den Schilden das Münzstättenzeichen A (Burg Arnstein).

Rückseite: Reichsadler. Auf der Brust Reichsapfel mit der Wertzahl 12 (Kreuzer).

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 1.81 g; Durchmesser: 26 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1622
	wer	
	wo	Burg Arnstein
Beauftragt	wann	
	wer	Volrat VI. (1585-1627), Graf von Mansfeld-Artern (12.08.1558 - 25.08.1627)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Albrecht Wolff, Graf von Mansfeld-Artern (-1626)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Philipp Ernst (1585-1631), Graf von Mansfeld-Artern (11.05.1560 - 16.09.1631)

	wo	
Besessen	wann	
	wer	Franz Bardt (1843-1897)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- 12 Kreuzer (Schreckenberger)
- Heraldik
- Münze
- Neuzeit
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

- O. Tornau, Die Münzgeschichte der Grafschaft Mansfeld während der Kipperzeit und die gräflich mansfeldischen Kippermünzen (1930) Nr. 144 (dieses Stück abgebildet)..